[U25] kommt an

[U25] Dortmund hat sich als wichtige Anlaufstelle für junge Erwachsene in akuten Lebenskrisen etabliert. Fast 100 Peer-Berater und -Beraterinnen wurden in Dortmund bereits ausgebildet. Die „Peers“ begleiten pro Jahr mehr als 200 suizidgefährdete junge Menschen auf ihrem Weg zurück ins Leben. Viele Kinder und Jugendliche warten aktuell darauf, durch [U25] unterstützt zu werden.

2017 bekamen die ehrenamtlichen Peers für ihr herausragendes Engagement den Dortmunder Heinrich-Schmitz-Preis verliehen.

Im selben Jahr wurde [U25] Dortmund in Berlin mit dem „Deutschen Bürgerpreis“ ausgezeichnet. Das Projekt wurde gewürdigt als „wichtige Stütze für verzweifelte Kinder und Jugendliche“ sowie als wertvolle „Hilfe, neue Lebensperspektiven zu entwickeln“.

[U25] Dortmund wurde zudem im Rahmen eines viermonatigen Beratungsstipendium durch startsocial e.V. gefördert und arbeitete in diesem Zusammenhang so erfolgreich mit Experten aus der Wirtschaft, dem öffentlichen Sektor und dem Non-Profit-Bereich an der Weiterentwicklung des Projektes, dass die Mitwirkenden bei [U25] Dortmund für diesen Einsatz eine besondere Ehrung durch Bundeskanzlerin Angela Merkel erfuhren.

Du brauchst unsere Hilfe?

Wir sind gerne für dich da unter:
www.U25-dortmund.de

Sozialdienst katholischer Frauen
[U25] Dortmund

Sie wollen spenden?

Bankverbindung:
Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

IBAN: DE24 4405 0199 0131 0131 32
BIC: DORTDE33XXX

Verwendungszweck: U25

Oder spenden Sie online unter:
www.U25-dortmund.de/spenden

Sie haben Fragen?

Wenden Sie sich gerne an die Projektleitung:

Frau Christin Triebkorn
U25-projekt@skf-dortmund.de

Folgen Sie uns auf Instragram:
U25dortmund

Oder besuchen Sie unsere Homepage:
www.U25-dortmund.de

Gestaltung: www.b-m-grafikdesign.de, Fotos: Adobe Stock

SkF

Sozialdienst kath. Frauen e.V. Dortmund

[U25] Dortmund

[U25] Online-Suizidprävention
Ein Projekt, das Leben rettet!

Was ist [U25?]?

[U25] Dortmund ist ein bundesweit vernetztes Projekt, das ein onlinebasierte Unterstützung und Gespräche für junge Menschen in akuten Krisen und mit Suizidgedanken anbietet.

Um den Hilfesuchenden schnelle, kostenlose und anonyme Hilfe anbieten zu können, arbeiten wir onlinebasiert und mit speziell ausgebildeten, ehrenamtlichen Jugendlichen.

Für wen sind wir da?

Für junge Menschen,

- die unter 25 Jahre alt sind
- denen es schlecht geht
- in akuten Krisen
- mit Suizidgedanken
- mit konkreten Todesphantasien
- nach einem Suizidversuch
- die sich selbst verletzen
- mit irgendwie gearteten Problemen

Wie arbeiten wir?

Die [U25] Online-Suizidprävention in Dortmund arbeitet onlinebasiert über das **Helpmail-System.** In ihrer Krise werden die jungen Hilfesuchenden **anonym** und **kostenlos** per E-Mail unterstützt.

Besonders wertvoll wird die onlinebasierte Unterstützung durch das **Peer-Prinzip,** dem zweiten wichtigen Baustein von [U25] Dortmund.
Betreut werden die gefährdeten jungen Menschen von etwa gleichaltrigen Jugendlichen im Alter von 16 bis 25 Jahren. Die Berater/innen sind speziell ausgebildet und arbeiten **ehrenamtlich.** Mit ihnen können die Hilfesuchenden auf Augenhöhe über ihre Sorgen sprechen.

Unsere Fachkräfte unterstützen

[U25] wird durch eine ausgebildete, hauptamtliche Pädagogin geleitet. Sie prüft die zukünftigen Beraterinnen und Berater in einem Bewerbungsverfahren. Anschließend bereitet sie die Peers in einer drei- bis sechsmonatigen Ausbildung intensiv darauf vor, Kinder und Jugendliche, die suizidal sind, via Mail zu begleiten.

Aufklärung und Enttabuisierung

Neben der onlinebasierten Unterstützung von Betroffenen, leistet [U25] Dortmund zusätzlich Aufklärungsarbeit in Schulen und sozialen Einrichtungen. Suizidalität hat viele Gesichter, darum trägt das Projekt mit lebendigen Vorträgen und Workshops dazu bei, Krisen und Suizidalität im Kindes- und Jugendalter besser zu verstehen und Berührungsängste abzubauen.